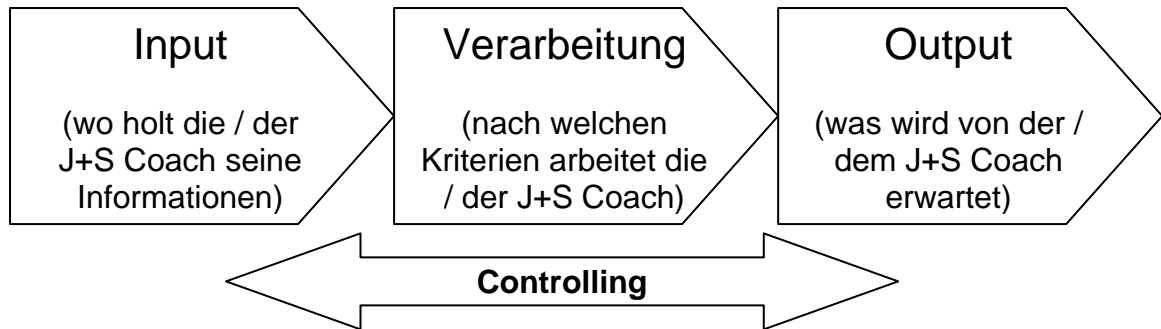


Pflichtenheft J+S Coach BR+JW Luzern

Um Transparenz für die Scharen zu schaffen, hat die AG Scharbetreuung die Aufgabenbereiche der verschiedenen Personen / Organisationen, welche die Schar betreuen, klar geregelt. Für die J+S Coaches ergibt sich folgendes Aufgabenfeld:



Profil:

- AusgebildeteR LagerleiterIn im Sportfach Lagersport / Trekking
- Bereitschaft den Verbandsausbildnerkurs (Mindestalter 20) bzw. den J+S Coach-Kurs (Mindestalter 21) zu besuchen.
- Lagerleitungserfahrung

Input:

- Die FG Ausbildung beliefert die / den J+S Coach mit den neusten Informationen / Weisungen / Hilfsmittel um seine Tätigkeit (z.B. via Leitfaden J+S BR&JW Kt. LU) pflichtbewusst auszuführen.
- Die FG Ausbildung organisiert für die J+S Coaches die nötige Fortbildung, welche alle zwei Jahre (gem. J+S Vorschrift) besucht werden muss (z.B. Coach-Abend). Auf Anfrage orientiert sie die / den Coach über FK's und ZK's. Für den Besuch der Ausbildung ist die / der Coach aber eigenverantwortlich.
- Die / der J+S Coach kann bei der FG Ausbildung Unterstützung anfordern (z.B. Vermitteln von Götti für neue Coaches, vermitteln von Coaches für Aktivitäten aus Sicherheitsmodulen).
- Die / der J+S Coach kennt nach Möglichkeit die Ansprechpersonen der Schar (Schar- und Lagerleitung, Präses, RELEI-Betreuerin, oase-Betreuerin).

Verarbeitung:

- Die / der J+S Coach ist verantwortlich, dass die betreute Schar die gemeldeten Lagerangebote gemäss den Richtlinien von J+S durchführen kann (vgl. dazu Aufgaben gemäss LHB Lagersport / Trekking). Die (der Coach ist für die Termineinhaltung (z.B. von Dokumenten an das Sportamt) gegenüber der Schar verpflichtet.
- Die / der J+S Coach hält sich an die Weisungen und Regeln von J+S und der FG Ausbildung (inkl. Sicherheitsbestimmungen). Die „Spielregeln“ dazu werden im „Leitfaden J+S BR&JW Kt. LU“ festgelegt.
- Die / der J+S Coach ist für die Schar Verbindungsperson zur FG Ausbildung, zum J+S Amt und BASPO.
- Die / der J+S Coach ist verpflichtet den zuständigen Instanzen Einblick in seine Arbeit zu gewähren (die Unterlagen sind dafür 3 Jahre aufzubewahren / führen eines Coachjournals).
- Die / der J+S Coach arbeitet, sofern es die Aufgabe verlangt, mit den RELEI- und / oder oase-BetreuerInnen zusammen.
- Nach Möglichkeit wird die / der RELEI-BetreuerIn, die / der J+S Coach und die / der oase-BetreuerIn in Personalunion¹ geführt (als Hilfsmittel dazu dient die durch die AST erstellte Übersichtsliste). Die FG Ausbildung ist für die J+S Coach Zuteilung im Kt. LU zuständig.

Outputs:

- Ansprechpartner der / des J+S Coach ist die / der J+S LagerleiterIn.
- Die / der J+S Coach ist für die Schar Vertrauensperson, Ansprechpartner und Vorbild. Er setzt sich für die Nachhaltigkeit des J+S Angebotes in der Schar ein und hilft bei Teamproblemen im Zusammenhang mit dem Lager.
- Für den Krisenfall hält die / der J+S Coach eine TN-Liste der betreuten Lager bereit und unterstützt, falls nötig, das Krisenteam.
- Die / der LagerleiterIn ist für die termingerechte Einreichung der benötigten Unterlagen zuständig. Bei nicht Einhalten der Termine kann die Durchführung des Angebotes unter J+S nicht gewährleistet werden.
- Die / der J+S Coach unterstützt die Lagerleitung auf Anfrage bei Problemen in der Lagerplanung.
- Nach Möglichkeit besucht die / der J+S Coach die Schar vor (persönliche Programmbesprechung) und während dem Lager (Lagerbesuch).
- Auf Wunsch nimmt die / der J+S Coach an der Lagerauswertung teil.
- Die / der J+S Coach unterstützt die Schar- und Lagerleitung bei der scharinternen Kaderplanung.
- Die / der J+S Coach plant, wenn möglich zusammen mit der Schar, ihre / seine Nachfolge (Ziel: jede Schar hat seine / ihren eigenen J+S Coach aus der eigenen Schar).

Controlling:

- Die / der J+S Coach gibt nötige Rückmeldungen, um den Prozess zu verbessern, an die FG Ausbildung weiter.
- Die FG Ausbildung schafft die Möglichkeit, damit sie sich mit den Coaches austauschen kann und ein kontinuierlicher Verbesserungsprozess garantiert werden kann.

¹ Personalunion = eine Person belegt mehrere Ämter